

Peter Schubart:

Feilschen um Baudenkmäler in Sinsheim — Erhaltung gegen Abriß

Das Alte Rathaus in Sinsheim-Reihen mit seiner schönen Säulenfront hat einen renovierungsfreudigen Käufer gefunden, so daß die Denkmalpfleger bereits aufatmen; im Nachrichtenblatt 2/1975 berichteten wir darüber.

Nun kommt neue Kunde: Die Stadtväter von Sinsheim, denen das Rathaus bislang gehört, untersagten die für den 18. März 1976 vorgesehene notarielle Besiegelung des Kaufvertrags. Begründung: Das Landesdenkmalamt müsse erst die Genehmigung zum Abriß eines anderen historischen Gebäudes, des städtischen Fachwerkhauses Bahnhofstraße 22 in Sinsheim, geben, ehe der Kaufvertrag des Rathauses Reihen zum Abschluß gebracht werde.

Das wohlgestaltete Fachwerkhaus in Sinsheim, um 1700 erbaut, mit Mansarddach und kräftigen Fachwerkhölzern, eine Bereicherung des sonst recht dürtigen Stadtbildes, nahe der Elsenz in der belebten Bahnhofstraße gelegen, steht einer noch nicht rechtskräftigen Straßenplanung im Wege: einer Ringstraße zur Entlastung der Innenstadt, bisher unbekannt und neu den Denkmalpflegern.

Diese schlagen vor, der Straße einen leichten Schwung zu geben und das Fachwerkhaus auszusparen — es als Blickpunkt stehen zu lassen und die Straße im Bogen vorbeizuführen.

Auch bei einem neuen Gespräch zusammen mit dem Landratsamt schütteln die Stadtväter weiter verneinend den Kopf und bleiben bei ihrer Forderung: Erhaltung eines Kulturdenkmals nur dann, wenn ein anderes abgerissen werden darf.

Wie wird man sich einigen?

Ein Nachwort: Wie macht man einer Stadtverwaltung deutlich, daß es nicht genügt, zwei bis drei Gebäude der Stadt als Kulturdenkmäler zu pflegen (wie in Sinsheim der Fall), während andere, für die Geschichte und die Harmonie des Ortsbildes ebenso wichtige Häuser der Planierdraue geopfert werden?

Mindestens sollte es möglich sein, auf einer Ebene miteinander zu verhandeln, die nicht einem Kuhhandel gleichkommt, der letzten Endes auf dem Rücken eines Denkmalkäufers ausgetragen wird.

Dipl.-Ing. Peter Schubart
LDA · Bau- und Kunstdenkmalpflege
Karlstraße 47
7500 Karlsruhe



1 und 2 DAS ALTE RAT- UND WACHTHAUS in Sinsheim-Reihen, erbaut Anfang des 19. Jahrhunderts.



3 DAS FACHWERKHAUS BAHNHOFSTRASSE 22 in Sinsheim, erbaut um 1700, steht einer Straßenplanung im Wege.

